

tel +43 (0) 463 / 318865

mobil +43 (0) 664 / 32 52 742

fax +43 (0) 463 / 318865

e-mail: office@licon.at

home: www.licon.at

<http://www.licon.at/download.php?id=354>

Personalkosten optimieren.

Senkung der Lohnnebenkosten.

Aktuelles Problem in der Gastronomie!

Es wird immer schwieriger qualifiziertes Personal zu finden bzw. zu bekommen. Mit dem reinen KV-Lohn sind qualifizierte Mitarbeiter nicht mehr zufrieden, somit ergibt sich die Situation einer übertariflichen Bezahlung.

Gute Löhne verringern ein eventuelles Personalproblem.

Lassen Sie sich eine kostenlose und unverbindliche Licon-Situationsanalyse betreffend Personalkosten erstellen.

Da wir die Überzahlung steuerbegünstigt gestalten und Ihnen die Vorteile der Netto-Brutto-Lohnverrechnung zeigen, ergeben sich beträchtliche Lohnkostenersparnisse, wobei dem Mitarbeiter von seinem Nettolohn kein Nachteil entsteht. Es handelt sich um keine Lohnverrechnung, sondern, wir budgetieren jeden einzelnen Mitarbeiter, um die Vorteile für Sie optimal auszunützen.

Lassen Sie sich die Ersparnis beweisen!

Wir liefern das Konzept für die Lohnverrechnung!

Kontaktieren Sie uns für einen kostenlosen Check unter office@licon.at oder unter der Mobilnummer +43(0)664-3252742.

Info über die Licon GmbH siehe: www.licon.at

Leistungsbereiche www.licon.at/Download.php?id=346

Mit unserem Verbesserungsmanagement
zeigen wir Ihnen alle Vor- und Nachteile im Personalbereich auf.
(Es gibt nichts, was nicht verbessert werden könnte.)

Info unter www.licon.at/download.php?id=340 Licon Personalkosten-Management.

Wie wir den größtmöglichen Nutzen für Ihr Unternehmen erzielen: Informieren Sie sich über das Licon Personalkosten-Management; **ein Beispiel** unter www.licon.at/download.php?id=353. Auch die Grundinformation zum Personalwesen sollten Sie sich anschauen unter <http://www.licon.at/download.php?id=338>, in der hervorgeht, dass die steuerliche Benachteiligung im Hotel- und Gastgewerbe vor dem Verwaltungsgerichtshof eine Klarstellung dieser leidigen Frage im Sinne der Betriebe und deren Mitarbeiter gebracht hat (auch im Hotel- und Gastgewerbe sind Zuschläge für an Sonntagen geleistete Überstunden innerhalb der gesetzlichen Freigrenze von der Lohnsteuer befreit!).

Die steuerlichen Vorteile, können nur über die Arbeitszeitaufzeichnungen erreicht werden. Alle Zeiterfassungsprogramme etc. für z.B. automatische, korrekte Aufzeichnung der Arbeitszeit usw. sind nur „Insellösungen“. Die Zeiterfassung muss und soll auch die steuerbegünstigten Arbeitsstunden erkennen!

Als Hotelier und Gastronom wissen Sie selbst am besten, dass die Lohnkosten der größte und gleichzeitig der am schwierigsten zu planende Kostenfaktor in Ihrem Unternehmen ist.

Der Betrieb benötigt ein Gesamtpaket und Komplettservice, wie folgt:

1. Mitarbeiter-Budgetplanung
2. Optimierte Lohn- & Gehaltsvereinbarung
3. Arbeitszeit-Planung & -Verwaltung
4. Tourismusorientierte Lohn- & Gehaltsabrechnung
5. Mitarbeiter-Controlling
6. Durchrechnung (DRZ) inklusive Erklärung der Zeitpositionen
7. Betriebswirtschaftlicher Benchmark

Neue Erkenntnisse liefern!

Werden Sie durch das Beschreiten neuer Wege und Unterstützung mit dem Licon-Know-how zum „**besser informierten Unternehmer**“!

Der „Abgabendschungel“ im Hinblick auf Lohnkosten wird immer komplizierter. Um den Überblick für alle Vorteile wie z.B. Steuerbegünstigung und Nachteile von Fehlern bei den Abgaben zu bewahren, hat Licon ein spezielles Programm entwickelt, das kaum Lohnverrechnungsfehler zulässt. Aufgrund der verschärften Bestimmungen zum Lohn- und Sozialdumping-Gesetz (LSDB-G).

Als ganzheitliche Lösung für Ihre Personalkosten bieten wir ein Kontroll-Konzept an, bei welchem vorerst keine Kosten anfallen. Werden Vor- und Nachteile festgestellt, wird ein Erfolgshonorar vereinbart.

Der Spezialist in tourismusorientierter Lohnbuchhaltung und Produktivitätsmanagement ist die HGC Group (www.hgc.at). Der Erfolg spricht für sich, mit 5 Standorten in Österreich z.Z. **2.500 Mandanten** in ganz Österreich und **75.000 monatliche** Lohnverrechnungen (Tendenz stark steigend).

Die komplexe Lohnabrechnung etwa eignet sich perfekt dafür und lässt sich hervorragend an externe Spezialisten abgeben. Dieses Service ist die Zukunft der Personalarbeit (Outsourcing)!

Ich sage: Unsere Budgetierungsart soll eine „Pflichtkür“ für jeden Betrieb sein, da Sie nur ein Gewinner sein können.

Vorgehensweise: Lassen Sie sich vorerst eine Abteilung kostenlos budgetieren wie z.B. die Abteilung Küche, Service etc. Auch wenn Sie argumentieren „ich bin in besten Händen“.

KAPAZITÄTENBUDGETIERUNG

DIE LICON-IDEE: BUDGETIEREN SIE EINMAL ANDERS

(wie z.B. Kapazitätenbudgetierung)!

WIE SIEHT DIESE NEUE BUDGETIERUNG AUS?

- Der **Betrieb**, seine **Kapazitäten**, seine **Offenhaltungstage** mit **Öffnungszeiten** und **Platztagen** werden **analysiert**. **Dann erfolgt:**
- Budgetieren des Personals inkl. Einsatzplanung nach Anzahl und Qualifikation.
- Budgetieren der Personalkosten pro Tag, pro Monat, pro Saison, pro Jahr (durchschnittliche Personalkosten je Vollbeschäftigtem etc.).
- Personalaufwand lt. Kapazitätsauslastung.
- Fixe / variable Kosten (Produktivitätsvorteil über eine Kartei für Teilzeitkräfte und Aushilfen).
- Teilweise fixe und variable Kosten.

*Wer aufhört, sich zu verbessern,
hat aufgehört, gut zu sein!*

DATEN ÜBERPRÜFEN

1. Überprüfen, ob 5-Tage-Woche oder 6-Tage-Woche (Steuervorteil feststellen).
2. Überprüfen, ob die bezahlten und nicht erbrachten ÜSt. verringert werden können (Änderung der Einsatzplanung).
3. Überprüfen, ob die vorhandene Anzahl der Mitarbeiter (Küche, Service, usw. lt. vorhandener Kapazität) dem Umsatz entsprechend ist.
4. Überprüfen, ob alle ÜSt. lohnsteuerfrei gemacht werden können (6. AT, Blockarbeitszeit, etc.).
5. Überprüfen, ob es sinnvoll ist, das Angebot in den einzelnen Saisonabschnitten zu verändern (unterschiedliche Mitarbeiteranzahl).
6. Überprüfung des Mitarbeiterverhältnisses (Kernmannschaft, saisonale Mitarbeiter und Randbelegschaft).
7. Überprüfung der All-In-Lohnvereinbarung.
8. Überprüfung, ob die erbrachten ÜSt. lt. Einsatzplanung
 - a. lt. Lohn möglich sind,
 - b. geändert werden müssen oder mehr Lohn gezahlt werden muss und
 - c. mehr ÜSt. möglich sind.

Datenerfassungsblatt

Offenhaltungstage: Montag -Sonntag

Ruhetag: **keinen**

Offenhaltungstage: **7** Tage Woche

Arbeitstage: **6** Tage Woche

Bundesland: **Tirol**

Pause 01:00 Std / Tag

[illegible]

MUSTER